

und kan man daher leichtlich schliessen, daß der Kauff-Handel ihnen grossen Reichthum erwerben müsse.

Man logirt au Duc d'Orleans, au Prince de Condé.

### III. Folgende nebenliegende Orter verdienen einige Anmerckung.

**ROUEN**, hat zur rechten Hand **DIEPPE**, eine schöne Stadt an der See gelegen, so von einem besten Schloß beschirmt wird; Sie hat einen sehr bequemen Haven, welcher den Kauff-Handel nicht wenig dahin ziehet, dennoch wurde sie im vorigen Kriege von den Engländern mit einer hefftigen Bombardirung heimgesucht und ziemlich ruinirt. Es giebt allhier geschickte Leute zur See, und berühmte Künstler in Helffenbein und Schild-Kröten zu arbeiten, so werden auch daselbst schöne See-Compassen und Sonnen-Zeiger verfertiget.

Man logirt au Chariot, à la Bastille.

**ROUEN**, hat zur linken Hand **EUREUX**, eine alte Bischöfliche Stadt, die auch ein Hof Gerichts hat, und noch viele schöne Antiquitäten vorzeigen kan.

**CAEN**, an denen Flüssen Orne und Odern, eine reiche Handel-Stadt und die Haupt-Stadt in der

der